

Infos zu Trauungen in der Ev. Kirchengemeinde Dortmund-Südwest



Liebes Brautpaar!

Wir freuen uns, dass Sie in einer unserer Kirchen heiraten wollen oder sich zumindest dafür interessieren!

Diese Informationen sollen dazu beitragen, dass Ihre und unsere Vorbereitung ganz reibungslos verläuft und Ihre kirchliche Trauung in einer unserer Kirchen ein rundum schöner Tag wird, den Sie und Ihre Gäste gern in Erinnerung behalten.

1. Anfragen jedweder Art können Sie telefonisch oder per Mail an das [Gemeindebüro](#)

(Frau Sickert oder Frau Quednau, Tel. 22 20 08-0; gb@kirche-do-suedwest.de) richten.

[Selbstverständlich können Sie auch die Pfarrerin bzw. Pfarrer direkt ansprechen.](#)

Nehmen Sie bitte zur **Terminreservierung** frühzeitig telefonisch oder persönlich Kontakt mit uns auf. Wir tragen Ihren Termin nach Rücksprache mit der zuständigen Pfarrerin bzw. Pfarrer verbindlich in unseren Terminkalender ein. Die Pfarrerin bzw. der Pfarrer verabredet dann mit Ihnen einen Termin für das **Traugespräch**. Es dient in erster Linie der Vorbereitung Ihrer Trauung, aber auch allgemeinen Fragen in diesem weiteren Zusammenhang.

2. Die Ev. Kirche Eichlinghofen, Eichlinghofer Str. 5, verfügt über ca. 200 Sitzplätze. Küsterin ist Frau Spannuth, Telefon 0157 34 82 74 34.

Die **Kirche am Markt in Hombruch**, Harkortstr. 55, verfügt über ca. 240 - 350 Sitzplätze. Küster ist Herr Freitag, Telefon 0176 45 97 64 39.

Die **Margarethenkapelle Barop**, An der Margarethenkapelle 1 / An der Palmweide, bietet Plätze für 60 - max. 80 Personen. Küster ist Herr Schneider, Telefon 0176 75 89 30 50.

Die **Lutherkirche Barop**, Lehnertweg 11, verfügt über ca. 220 - 300 Sitzplätze. Küsterin ist Frau Molzan, Telefon 0163 141 82 58.

Wichtig ist, dass mit unserer Küsterin, unserem Küster organisatorische Fragen rechtzeitig im Vorfeld geklärt werden. Wir bitten Sie aber, nur während ihrer Arbeitszeit (werktags bis 18 Uhr) anzurufen.

- Wird die Kirche zur Trauung besonders geschmückt - wie und von wem? Wichtig ist hier, rechtzeitig einen passenden Termin zu vereinbaren. [U.a.: In der Margarethenkapelle stehen für Blumen bzw. Kerzen 8 Ständer (90 cm hoch) mit Glaseinsätzen (5 cm Durchmesser) zur Verfügung.
- Besondere Maßnahmen für die Gestaltung der Trauung (Kniekissen, Sitzplatz für Trauzeugen, CD abspielen, Platz etc. für Musiker usw.)
- evtl. Empfang nach der Trauung bzw. Feier in Gemeinderäumen (siehe unten 5.).
- und natürlich alle Fragen, die Sie auf dem Herzen haben!

3. Kostenbeteiligung: Für Brautpaare, bei denen keiner der Partner der Evangelischen Kirchengemeinde Dortmund-Südwest angehört, bitten wir für die Trauung in einer unserer Kirchen um eine Beteiligung in Höhe von 180 €. Da wir die Margarethenkapelle aus Spenden und Mieteinnahmen erhalten müssen, bitten wir hier alle Brautpaare um einen Kostenbeitrag von 150 €. Unser Konto: Ev. Kirchenkreis Dortmund, IBAN DE33 4405 0199 0001 0708 00 Sparkasse Dortmund, BIC DORTDE33. Stichwort (*wichtig!*): 2926. Trauung am xx.xx.xxxx in der xxxx Kirche

4. Kollektenzweck: Denken Sie bitte auch daran, einen Kollektenzweck zu benennen - eine kirchliche und / oder soziale Aufgabe, die Ihnen am Herzen liegt. Besonders freuen wir uns, wenn Sie - unabhängig davon, in welcher Kirche Sie getraut werden - mit der Kollekte den Erhalt der Margarethenkapelle Barop unterstützen.

5. Für einen Empfang oder für Ihre **Hochzeitsfeier** bieten wir Ihnen gern unsere Räumlichkeiten an. Das Gemeindehaus Stockumer Str. 275 (neben der Lutherkirche) bietet geeignete Räume für 30, 100 oder 150 Personen. Eine Küche und das Foyer stehen Ihnen zur Verfügung. Auch das Gemeindehaus Persebecker Str. 44 und das Haus der Begegnung (neben der Eichlinghofer Kirche) stehen für den Zweck gern zur Verfügung. Die Kosten liegen dafür je nach Raumgröße zwischen 130 und 340 € zuzüglich Endreinigung und Kautions.

Das Gelände um die Margarethenkapelle ermöglicht einen Empfang im Anschluss an die Trauung, falls erforderlich auch innerhalb der Kapelle. An Samstagen ist dafür jedoch Voraussetzung, dass die Trauung spätestens um 15.30 Uhr beginnt. Bei späteren Terminen würde sonst der um 18.00 Uhr stattfindende Gottesdienst gestört. Ausstattung und Einzelheiten sowie mit einem Empfang verbundene Kosten sind individuell zu verabreden.

6. Parkmöglichkeiten und öffentliche Verkehrsmittel: Damit Ihre Gäste gut zur Ihrer Trauung kommen, gibt es Parkmöglichkeiten vor der **Lutherkirche** entlang des Lehnertwegs bzw. auf dem Gemeindehausparkplatz an der Stockumer Straße 275, für das Brautpaar auch über die Einfahrt links neben der Kirche direkt dahinter. Öffentlicher Nahverkehr: U 42, Bus 448: Barop Parkhaus. Bus 440: Am Hedreisch. S 5: Dortmund-Barop (10 Minuten Fußweg).

Für die **Margarethenkapelle** Barop, An der Margarethenkapelle 1 / An der Palmweide ist ein öffentlicher Parkstreifen entlang der Palmweide vorhanden. In der Regel kann auch der Parkplatz der Osterberggrundschule genutzt werden, die hinter der Kapelle liegt. Bitte benutzen Sie nicht den Parkplatz an der nahe gelegenen KFZ-Werkstatt! Öffentlicher Nahverkehr: Bus 447: Klein-Barop. Bus 468: Ortsmühle. U 42: An der Palmweide (7 Min. Fußweg). Bei Heimspielen des BVB herrscht absolute Parkplatznot.

Die Parkmöglichkeiten an der **Kirche am Markt** sind durch die Fußgängerzone begrenzt, jedoch in den umliegenden Straßen sowie zwei öffentlichen Parkplätzen (Leostraße und Post) vorhanden. Das Brautauto kann auf dem Kirchenvorplatz parken. Auf dem kircheneigenen Parkplatz hinter der Kirche stehen einige wenige Plätze zur Verfügung. Damit sich zum Verlassen des Parkplatzes die Schranke öffnet, benötigt man einen Chip. Bitte sprechen Sie uns bei Bedarf an. Öffentlicher Nahverkehr: Bus 446, 447, 448 Am Gemeindehaus oder Gablonzstraße. U 42: Hombruch, Harkortstraße . S 5: Dortmund-Barop (10 Min. Fußweg).

Für die **Eichlinghofer Kirche** gibt es Parkmöglichkeiten entlang der Eichlinghofer Straße. Das Brautauto kann auf dem Parkplatz an der Kirche parken. Bus 440: Haltestelle Eichlinghofen.

7. Vor allem bei Pfarrerinnen und Pfarrern, die Sie zur Trauung mitbringen und die sich in unseren Kirchen noch nicht auskennen, gibt es einige weitere organisatorische Fragen:

- **Musikalische Gestaltung:** Wer spielt die Orgel? Gern berät Sie Ihre zuständige Pfarrerin, Ihr zuständiger Pfarrer für die musikalische Gestaltung und ist Ihnen bei der Suche nach Musikern behilflich. In allen Kirchen steht auch entweder ein E-Piano oder ein Klavier zur Verfügung.

Im Regelfall bekommen die Organisten 40 Euro. Wenn Sie unserer Gemeinde angehören, übernehmen wir diese Kosten für Sie. Bei besonderem Aufwand, z. B. bei Begleitung von Sängerinnen und Sängern erfragen Sie bitte die erhöhte Vergütung direkt bei den Musikern.

- **Liedblatt:** Wenn Sie nicht mit den ausreichend vorhandenen Gesangbüchern Vorlieb nehmen wollen, können Sie gern ein Liedblatt nach Ihren Wünschen gestalten. Ihr Pfarrer wird Ihnen gern dabei behilflich sein (Ablauf, evtl. Druckvorlagen).

- **Ringteller:** Für die Ringübergabe stehen kleine Teller bereit. Geben Sie bitte Ihre Ringe in der Regel der jeweiligen Küsterin. So kommen Ihre Ringe sicher auf den Altar.

- **Beurkundung:** Ihre kirchliche Trauung wird ins hiesige Kirchenbuch eingetragen. Dazu benötigen wir auch eine Kopie der Heiratsurkunde des Standesamts. Bitte legen Sie diese zeitnah im Gemeindebüro vor oder geben Sie dem /der Sie trauenden Pfarrer/in mit. Wenn Sie Mitglied einer anderen evangelischen Kirchengemeinde sind, wird die Trauung dort zusätzlich eingetragen. Die jeweilige Pfarrerin, der Pfarrer bringt die gemäß Ihren Angaben vollständig ausgefüllte Urkunde zur Trauung mit. Wenn Sie dem Küster bzw. der Küsterin ferner Ihr Stammbuch geben, können wir Ihre Trauung im Stammbuch beurkunden.

- **Mikrofone:** In den Kirchen halten wir diverse Mikrofone vor. Den sinnvollen Einsatz besprechen Sie bitte bzw. der zuständige Pfarrer mit dem jeweiligen Küster.

- **Foto und Video:** Manche Brautpaare wünschen sich Foto- und Videoaufnahmen von ihrem Traugottesdienst. Wir haben dafür Verständnis, bitten Sie aber, mit uns genau darauf zu achten, dass daraus keine Störungen entstehen und dass die gültigen Vorschriften der Datenschutzgrundverordnung beachtet werden. Besprechen Sie bitte alles mit dem bzw. der zuständigen Pfarrer/in, um Irritationen für alle Beteiligten zu vermeiden.

Versuchen Sie, die Zahl der Fotografen und Videofilmer zu beschränken, am besten selbst gezielt eine Person bitten, an wesentlichen Stellen des Gottesdienstes ein Bild zu machen oder zu filmen!

Wesentlich ist ein diskreter Umgang mit Foto und Video - am besten von einem festgelegten Standort. Wir weisen Sie hiermit ausdrücklich darauf hin, dass die Verbreitung von Bildmaterial, auf dem einzelne Personen erkennbar sind, nur mit deren ausdrücklicher Zustimmung zulässig ist. Bildaufzeichnungen der anwesenden Gemeinde sind damit praktisch ausgeschlossen.

- **Blumen oder Reis streuen:** Wir bitten davon abzusehen, in den Kirchen mit Blumen oder Blütenblättern zu streuen da sich die Farbflecken der zertretenen Blüten nur sehr schwer oder gar nicht mehr aus den Bodenfliesen entfernen lassen. Vor den Kirchen ist dies erlaubt, sofern die Hochzeitsgesellschaft für eine zeitnahe Reinigung sorgt. Das Streuen von Reis lehnen wir aus ethischen Gründen generell ab und bitten, dies zu respektieren.

Haben Sie noch weitere Fragen? Dann sprechen Sie uns an!

Ihre Pfarrer

Angela Dicke, Hans-Jürgen Drechsler, Britta Hülsewig, Ralf Wieschhoff

Empfehlungen für Kollekten bei Trauungen und besonderen Anlässen

- [Erhalt der Margarethenkapelle Barop](#)
- [Unsere Kindergärten](#) (ggf. speziell Barop oder Eichlinghofen oder Hombruch)
- [Gemeinsame Jugendarbeit Clever](#)
- [Altenheimseelsorge](#) im Kirchenkreis Dortmund-Süd
- [Kirchenmusik](#) in unserer Gemeinde
- [Stiftung Denkmalswerte Kirchen:](#)
 - [Margarethenkapelle](#)
 - [Ev. Kirche Eichlinghofen](#)
 - [Lutherkirche Barop](#)
- [Stiftung Fritz-Heuner-Heim](#)
- [Diakonische Aufgaben](#) in unserer Gemeinde: Zuwendungen an bedürftige Personen, Unterstützung in konkreten Notlagen, Unterstützung von Hilfsprojekten, Beihilfen für Freizeitmaßnahmen
- [Partnerkirchenkreis Bolenge, Kongo](#) allgemein oder z. B speziell für das Ambulanzboot

Da wir Ihre Traukollekte weiterleiten, bitten wir Sie, bei anderen Kollektenzwecken den Namen der Einrichtung mit Anschrift und der IBAN an uns weiterzuleiten.

Tragen Sie sie einfach hier ein und geben Sie uns eine Kopie zurück:

Einrichtung:	_____
Anschrift:	_____
IBAN	_____
Verwendungszweck	_____